

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.08.2026

Tatverdächtiger nach Wohnungseinbruch gestellt | Brand in Wurzen | Zeugenaufruf nach Unfallflucht

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 285|26

Ersteller: Olaf Hoppe

Wohnungseinbruchversuch in Eilenburg - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Eilenburg, Kranoldstraße

Zeit: 15.08.2026, 05:00 Uhr

In Eilenburg stellten Einsatzkräfte einen Tatverdächtigen, der über einen Balkon in eine bewohnte Wohnung gelangt war und dort vom Mieter überrascht wurde.

Streifen des Polizeireviers Eilenburg waren am gestrigen Morgen im Einsatz, nachdem sie zu einem Wohnungseinbruch gerufen worden waren. Ein Mieter hatte zuvor einen jungen Mann überrascht, der über einen Balkon in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses gelangt war. Der Unbekannte floh, konnte jedoch in unmittelbarer Tatortnähe von Polizeibeamten gestellt werden. Bei der anschließenden Durchsuchung wurden Betäubungsmittel gefunden.

Ein Bereitschaftsrichter ordnete auf Antrag eines Bereitschaftsstaatsanwalts zudem eine Wohnungsdurchsuchung an. Gegen den 17-jährigen deutschen Tatverdächtigen richten sich nun die Ermittlungen wegen des Anfangsverdachts eines versuchten Wohnungseinbruchsdiebstahls gemäß § 244 StGB sowie wegen Verstoßes gegen das Konsumcannabisgesetz (KCanG).

Weitere Angaben sind aufgrund der laufenden Ermittlungen nicht möglich.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeugenaufruf – Radfahrer angefahren und geflüchtet

Ort: Leipzig, Wurzner Straße/Cunnersdorfer Straße

Zeit: 15.08.2026; gegen 16:10 Uhr

Der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Leipzig benötigt im Rahmen der Ermittlungen zu einem Verkehrsunfall vom vergangenen Samstag die Mithilfe der Bevölkerung. Dabei wurde ein Radfahrer von einem unbekannten Fahrzeugführer bzw. einer unbekannten Fahrzeugführerin angefahren und leicht verletzt.

Am Samstag, dem 15. August 2026, fuhr ein 31-jähriger Radfahrer mit einem Mountain Bike der Marke Cube die Wurzner Straße in östliche Richtung. In Höhe der Einmündung Cunnersdorfer Straße fuhr ein unbekannter Fahrzeugführer mit einem grau-/silberfarbenen BMW der 1er-Reihe am Radfahrer vorbei und soll dabei den Sicherheitsabstand nicht eingehalten haben.

Es kam zur seitlichen Berührung des BMW hinten links mit dem Radfahrer. Der Radfahrer stürzte und wurde bei dem Unfall verletzt. Der unbekannte Fahrzeugführer setzte seine Fahrt fort, ohne seine Pflichten als Unfallbeteiligter zu erfüllen, und fuhr auf der Wurzner Straße in Richtung Engelsdorf (stadtauswärts) weiter. Es entstand Sachschaden. Vom Kennzeichen des BMW ist lediglich das L für Leipzig sowie ein weiterer Buchstabe »Q« bekannt.

Der mit den Ermittlungen beauftragte Verkehrsunfalldienst sucht Zeugen, die Angaben zum Fahrzeugführer und/oder zum flüchtigen BMW sowie dessen Kennzeichen machen können.

Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, sich beim Verkehrsunfalldienst Leipzig zu melden: tagsüber unter der Telefonnummer 0341/255 2850 und nachts beim Autobahnpolizeirevier Leipzig unter der Telefonnummer 0341/255 2910.

Brand eines Außenregallagers in Wurzen

Ort: Wurzen, Georg-Schumann-Straße

Zeit: 16.08.2026, gegen 04:05 Uhr

Am heutigen Morgen waren Polizei und Feuerwehr in einem Gewerbegebiet in Wurzen im Einsatz, nachdem dort ein Brand auf einem Industriegelände gemeldet worden war.

In der Wurzener Georg-Schumann-Straße war aus noch ungeklärter Ursache ein Außenregallager in Brand geraten. Die Feuerwehren aus Wurzen, Altenbach, Bennewitz, Deuben, Kühren, Nemt und Burkartshain bekämpften den Vollbrand des unter anderem mit Holzpaletten beladenen Regals und verhinderten so, dass das Feuer vollständig auf eine angrenzende Lagerhalle übergriff. Der durch das Feuer verursachte Schaden am Regal sowie an der Lagerhalle wird auf ca. 50.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft, ob ein Brandursachenermittler eingesetzt wird.